

PRESSEMAPPE



KONTAKT

SO/ BERLIN DAS STUE HOTEL
BERLIN TIERGARTEN
Drakestraße 1
10787 Berlin / Germany
T: +49 30 311 722-0; F: +49 30 311 722-90
direktion@das-stue.com
www.so-berlin-das-stue.com

PRESSE KONTAKT

Claudia Wagner, Marketing Manager
Claudia.wagner@so-hotels.com
T: +49 172 173 1308

HOTEL

Das denkmalgeschützte Gebäude der ehemaligen Königlich Dänischen Gesandtschaft wurde Ende der 30er Jahre vom KaDeWe-Architekten Johann Emil Schaudt erbaut. Das **Luxury Lifestyle Boutique-Hotel SO/ Berlin Das Stue** befindet sich mitten im Botschaftsviertel, nahe dem Landwehr-Kanal und in direkter Nachbarschaft zum Berliner Zoo. Der Name „Stue“ leitet sich aus dem Dänischen ab und bedeutet „Wohnzimmer“. Ein besonderes Highlight ist der unverstellbare Blick in den Tiergarten, den Zoo und über Berlins westliche und östliche Skyline.

78 Zimmer und Suiten:

24 Stue Rooms (ca. 27 m²)
35 Embassy Rooms (ca. 30 m²)
7 SO Junior Suites (ca. 45 - 50 m²)
7 SO Suites (ca. 65 m²)
3 SO Stue Suites (ca 70 m²)
1 Penthouse Suite (ca 80 m²)
1 Bel Etage Suite (ca 110 m²)

Preise: ab ca. 240 Euro bis ca. 5.200 Euro

Öffentliche Räume:

2 Restaurants für insgesamt 80 Gäste
1 Bar für 40 Gäste mit angeschlossener Terrasse
1 Bel Etage Salon für exklusive Events für ca. 60 Gäste
1 Private Dining Salon für exklusive Events für ca. 20 Gäste

ZIMMER UND SUITEN

Das SO/ Berlin Das Stue bietet 78 Gästezimmer und Suiten in sieben Kategorien, die in der Größe zwischen 27 und 110 m² variieren. Das Zimmer- und Suiten-Design wurde vom spanischen Architekturbüro LVG Arquitectura finalisiert. Die dezente, moderne Einrichtung aus exklusiven Materialien variiert von Zimmer zu Zimmer und bietet unterschiedliche Highlights wie Designernachttische von Hay oder einzigartige Einrichtungsgegenstände wie eine einladende Chaiselongue oder eine freistehende Kupferbadewanne.

Die Zimmer bieten einen eindrucksvollen Ausblick auf den Berliner Zoo oder den angrenzenden Tiergarten, viele davon mit einem Panoramablick durch die großen, vom Boden bis zur Decke reichenden Fenster. 13 Zimmer verfügen über eine Terrasse oder einen Balkon.

Für Komfort und Klarheit sorgen die gedämpften Farben, die durch Farbakzente und handverlesene Textilien unterstützt werden. Jeder Raum ist mit dunklem Eichenparkett und einer Dusche ausgestattet, manche verfügen zusätzlich über eine extragroße Badewanne. Die Amenities im Bad stammen von GEZA SCHÖN. Die Gästezimmer verfügen zudem über ein vollständiges Ultra-HD-Entertainment System von Samsung, das sowohl Internetzugang als auch einen Flat-Screen TV umfasst.

DIE BIBLIOTHEK

Im historischen Gebäudeteil des Hotels zeigt sich in jeder Etage ein ausladender Treppenabsatz, dessen Dekor die lange Geschichte des Gebäudes vermittelt. Elegante Originalparkettböden, französische Türen und restaurierte Holzeinlagen stehen im Kontrast zu den modernen, gemütlichen Sitzgelegenheiten der spanischen Designerin Patricia Urquiola. Das lichtdurchflutete Ambiente animiert die Gäste dazu, sich umzuschauen und inne zu halten. Über drei Stockwerke entsteht so eine Bibliothek mit einer breiten Auswahl an Büchern des Taschen-Verlags über Themen wie Kunst, Architektur, Kreativer Gegenwartskultur und Tieren sowie ausgesuchten Katalogen Berliner Künstlern und Galerien.

DIE BEL ETAGE

Die Bel Etage im SO/ Berlin Das Stue besteht aus einer Reihe von vier aufeinander folgenden Suiten im zweiten Stock des Fronthauses, die mit dem zentralen Meeting Raum zu einer Gesamtfläche von bis zu 390 m² zusammengeschlossen werden können. Die Bel Etage kann entweder für private oder öffentliche Zwecke genutzt werden. Der zentrale Meeting Raum bietet Zugang zu der ausladenden Steinterrasse direkt über dem Hoteleingang.

INNENARCHITEKTUR

Für das Zusammenspiel von historischer Fassade und modernem Interieur zeichnet die gebürtige Spanierin Patricia Urquiola verantwortlich. Auch das Mandarin Oriental in Barcelona gehört unter anderem zu ihren Arbeiten. Die bereits mehrfach zur Designerin des Jahres gekürte und für diverse Produktdesigns ausgezeichnete Star-Designerin konzipierte das Design der öffentlichen Räume. Dabei arbeitete sie mit natürlichen Holzmaterialien, gedeckten Farben und Kupfer und schaffte organische Bewegung und gleichzeitig eine durch klare Linien und Farbakzente freundlich gestaltete Atmosphäre. Zum Einsatz kommen hierbei unter anderem ausgesuchte Möbel von Molteni, B&B Italia & Floss Lights.

www.patriciaurquiola.com

GASTRONOMIE

Im „The Casual“ Restaurant ist nur das Lebensgefühl „casual“. Denn ob Frühstück, Lunch oder Dinner, hier kommt zu jeder Mahlzeit hohe Handwerkskunst auf den Tisch. Die Küchenphilosophie vereint im all-day dining Restaurant hochwertige regionale Produkte mit Gewürzen aus dem gesamten Mittelmeerraum, kombiniert zu unkomplizierten aber ausdrucksstarken modern-mediterranen Gerichten.

HOTELBAR

Ein moderner casual Lifestyle, gepaart mit exklusivem Interior Design und cooler Lounge-Musik sorgen in der Stue Bar für die stylische Wohnzimmer-Atmosphäre und den Wohlfühlfaktor.

Für die ein oder andere tierische Überraschung sorgt der Blick aus dem großen Fenster der Stue Bar: Neben imposanten Straußenvögeln lassen sich auch muntere Antilopen in den angrenzenden Gehegen des Berliner Zoos entdecken. Das Bar Team mixt sowohl altbekannte Klassiker als auch ausgefallene Kreationen, wobei die Verwendung saisonaler Produkte im Fokus steht. Raffinierte Food Highlights runden das Angebot ab und sorgen dafür, dass aus einem Afterwork Meeting leicht ein langer Abend wird. Für laue Sommernächte bietet die üppig begrünte Terrasse die perfekte Kulisse.

Die Einrichtung der Bar ist großzügig und einladend und setzt sich aus den Kreationen unterschiedlichster Designer zusammen. Darunter zählen unter anderem auch Stücke wie der von Patricia Urquiola für die italienische Designfirma Moroso entworfenen „Bohemian Armchair“ sowie die skurrilen, in Großbritannien handgefertigten Ledertiere der Omersa Company.

SUSANNE KAUFMANN-SPA

Auf insgesamt 260 Quadratmetern beherbergt das Spa einen exklusiven Wellnessbereich mit drei Massageräumen, Sauna, Gym und Indoor-Pool mit Terrasse. Die vielfältigen Pflegeprodukte im Spa stammen von Susanne Kaufmann. Ihre Produktlinie Organic Treats ist eine rein natürliche Wirkstoffkosmetik, hergestellt nach strengsten ökologischen Prinzipien. Susanne Kaufmann betreibt zudem ein eigenes Spa in Bezaus im österreichischen Vorarlberg, in dem die Gäste die organic treats hautnah erleben können.

www.susannekaufmann.com

KUNST

Die im Hotel ausgestellte Kunst ist breitgefächert, von historisch bis außergewöhnlich. Das erste Objekt, dem Gäste begegnen, ist eine übergroße Krokodilskulptur des Pariser Künstlers Quentin Garel. In allen anderen öffentlichen Bereichen sind Skulpturen und Gemälde verteilt, die die Gäste spielerisch daran erinnern, dass das SO/ Berlin Das Stue Hotel an den Zoo angrenzt. Dazu zählen unter anderem die Skulpturen der Mailänder Künstlerin Benedetta Mori oder die kleinen, aus Leder gefertigten Tiere von Omersa, die im ganzen Haus entweder als Kissen, Fußablage oder bloße Dekoration dienen.

Wechselnde Ausstellungen namhafter Künstler bringen regelmäßig frischen Wind in das Interieur, wie die schwarz-weiß Fotografien und Porträtbilder von Christian Thomas.

HISTORIE DES GEBÄUDES

Der Architekt Johann Emil Schaudt (1874-1957) errichtete das Gebäude in den Jahren 1938-1940. Schaudt galt bereits zu seiner Zeit als einer der wichtigsten konservativen Architekten Deutschlands. Zu seinen berühmtesten Arbeiten zählen seine zahlreichen repräsentativen Geschäftsbauten, das KaDeWe sowie die U-Bahn-Station Schöneberg.

Die in Anlehnung an den dänischen Klassizismus gestaltete Königlich Dänische Gesandtschaft zeichnet sich durch ihr repräsentatives Erscheinungsbild aus. Die runde Straßenfront erinnert an die Geschäftshausarchitektur der 1920er und 1930er Jahre. Die symmetrische Straßenfassade ist mit Muschelkalkplatten verkleidet. Bereits 1907 hatte Schaudt am KaDeWe ein geschlossenes Fassadenraster und graue Muschelkalkwände realisiert.

Ungewöhnlich ist die Gestaltung des Eingangsbereichs des Gebäudes. Schaudt bildete eine große, mit Travertin und Granit verkleidete Eingangshalle aus, die von seitlichen Treppenaufgängen flankiert wird.

1943 wurde das Botschaftsgebäude neben vielen anderen Bauten des Diplomatenviertels stark in Mitleidenschaft gezogen. In der Folgezeit überstand es aber den Kriegsverlauf ohne weitere substanzielle Beschädigung. Bereits kurz nach dem Krieg wurden Teile des Gebäudes von Dänemark als Militärmission wieder genutzt. Eine umfassende Instandsetzung fand 1947 statt.

1978 verkaufte Dänemark das Gebäude an die Wohnungsbaugesellschaft Neue Heimat und bezog ein kleineres Domizil. Die Neue Heimat plante auf dem Gelände Wohnungsneubauten. Das Gebäude blieb aber ungenutzt und wurde dem Verfall preisgegeben. Auch eine geplante Erweiterung des Berliner Zoos auf dem Gelände fand nicht statt.

Ende 1983 übernahm das Land Berlin das Gebäude und schließlich 1986 die Deutsche Bundespost. Diese etablierte darin die „Bildungsstätte für Führungskräfte“. Noch bis vor wenigen Jahren wurde die ehemalige Dänische Gesandtschaft von der Deutschen Telekom als Weiterbildungseinrichtung genutzt. Von 2005 bis 2009 stand das Gebäude leer und wurde nur zeitweise für Veranstaltungen genutzt.

2009 begann die Planung und Umgestaltung des Gebäudes in ein Hotel, das am 03. Dezember 2012 als „Das Stue“ eröffnet wurde. Am 06. März 2018 wurde das Hotel als SO/ Berlin Das Stue relaunched und wird seither von Accor Hotels unter der Marke SO/ geführt.

PLANUNG UND BAULEITUNG

Die Planung und Bauleitung des Umbaus verantworteten die Potsdamer Axthelm Architekten. Das Büro zeichnete bereits für Projekte wie den Sitz des Verlagshauses von Condé Nast im Römischen Hof Unter den Linden, das Konzertgebäude des Deutschen Symphonie Orchesters und das neue heute-Studio des ZDF in Mainz verantwortlich. Zu den Besonderheiten der Umgestaltung zählt die Fotobetonwand

des Neubaus des Hotelgebäudes. Durch ein spezielles Verfahren wird das einem historisch englischen Tapetenmuster entlehnte Fotomotiv auf der gesamten Wand sichtbar. Durch die Rasterung des Bildes werden verschiedene Körnungsgrade erzielt, die die Wand als Kunstfläche am Bau effektiv inszenieren.

www.axthelm-architekten.de

BAUZEITPLAN

Baubeginn:	März 2009
Grundsteinlegung:	12. Oktober 2009
Richtfest:	15. Juni 2010
Eröffnung:	03. Dezember 2012

HOTEL MANAGEMENT

Seit dem 8. Februar 2021 leitet Dario Pithard das SO/ Berlin Das Stue. Pithard blickt auf verschiedene Management-Positionen innerhalb der Ritz-Carlton-Gruppe in Asien zurück, bevor er 2017 in das The St. Regis Tianjin in China wechselte und dort erstmals als General Manager tätig war. Zuletzt leitete er seit April 2019 das W Guangzhou (Hotel and Serviced Apartments) in China. Dario Pithard begann seine Karriere 1996 im Park Hotel Bremen, gefolgt von Positionen als Bankett- und F&B Manager in Luxushotels in ganz Deutschland.

HOTEL BETREIBER

Betreiber des Hotels ist die Hotel Drakestrasse Betriebsgesellschaft mbH in Berlin.

FACTSHEET SO/ Berlin Das Stue

HOTEL

- 78 Zimmer und Suiten:
- 24 SO Stue Rooms mit 27 m²
- 35 SO Embassy Rooms mit 30 m²
- 7 SO Junior Suites mit 45 - 50 m²
- 7 SO Suites mit 65 m²
- 3 SO Stue Suites mit 70 m²
- 1 Penthouse Suite mit 80 m²
- 1 Bel Etage Suite mit 110 m²

AUSSTATTUNG & SERVICE

- 24-Stunden Zimmerservice
- Samsung Fernseher mit Soundanlage
- Kostenloses W-LAN
- Täglicher Wasch- und Reinigungs-Service
- Ultra HD TV & interaktives Entertainment System mit WiFi Internet
- Safe
- Auswahl an Tageszeitungen
- Regendusche
- Parkettboden in allen Zimmern
- Schuhpflege Service
- Hauseigener Concierge

MEETING & KONFERENZRÄUME

- Bel Etage Salon mit 65 m², angrenzend zum historischen Treppenhaus und der Bibliothek
- Der Bel Etage Salon verfügt über eine 50 m² großen, den Tiergarten überblickenden, Terrasse
- Der Private Dining Salon kann für exklusive Veranstaltungen gebucht werden (45 m²)

GASTRONOMIE

- „The Casual“ All-day dining
- „The Casual+“ für exklusive Veranstaltungen mit bis zu 40 Personen
- Insgesamt 80 Plätze
- Bar mit angrenzender Terrasse und Blick auf den Zoo

FREIZEIT & ERHOLUNG

- Susanne Kaufmann Spa mit drei Behandlungszimmern
- Überdachter Swimmingpool
- Fitnessraum
- Bibliothek auf drei Etagen
- Jogging & Spaziergänge im Park
- Fahrrad Vermietung
- Anleger für Stadtrundfahrten mit dem Boot in 100 Metern Entfernung zum Hotel
- Das Hotel befindet sich direkt neben dem Berliner Zoo
- Fünf Minuten entfernt von der bekannten Shopping-Meile Kurfürstendamm

INTERIOR DESIGN

- Axthelm Architekten
- LVG Arquitectura
- Patricia Urquiola (* Nur öffentliche Bereiche)

PREISE

- SO Stue Zimmer ab 240 €
- SO Embassy Zimmer ab 280 €
- SO Junior Suite ab 380 €
- SO Suite ab 610 €
- SO Stue Suite ab 940 €
- Penthouse Suite ab 1.650€
- Bel Etage Suite ab 2.300 €
- Frühstück 42 €
- Inkl. MwSt.

UMGEBUNG

- Stadtteil: Tiergarten
- Flughafen BER: 23 km
- Berlin Hauptbahnhof: 4 km

ADRESSE

- SO/ Berlin Das Stue Hotel
- Drakestraße 1
- 10787 Berlin-Tiergarten,
- stay@das-stue.com
- www.so-berlin-das-stue.com